

SORGLOS VERERBEN



Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Resucht Informationsabend mit Fachvorträgen - Sorglos Vererben Mittwork 22 September 2010 Edwin-Scharff-Haus in Nov-Him



Abo-Service 19.0./Min. aux dem dt. Festretz.

Tel. [018 03] 70 71 00*

Wagner Helmer und Partner

Die Wirtschaftsprüfer und Steuerberater

Kompetenz und individuelle Beratung ist unsere Aufgabe. Hierzu stehen ihnen in unseren beiden Standorten Senden und Heidenheim rund 60 Mitarbeiter zur Verfügung.

Günter Wagner Vereidigter Buchprüfer Steuerberater

Jens Gassner Steuerberater Fachberater für den Heilberufebereich

Josef Helmet Wirtschafsprüfer Steuerberater

Hauptstraße 18 89250 Senden

Unternehmensnachfolge Dr. Rüdiger Frieß Wirtschaftsprüfer Steuerberater

Roland Karcher

Wirtschafsprüfer

Steuerberater

Fachberater für

Prüfer für Qualitätskontrolle nach § 57a WPO

Telefon 07307 9021-0 Telefax 07307 9021-25

wagner.helmer@die-wp.de Internet www.die-wp.de

Beim Vererben oder Erben nichts dem Zufall überlassen

Informationsabend der Volksbank Neu-Ulm am Mittwoch, 22. September

wichtige Gesetzesänderungen ergeben haben, lädt die Volksbank Neu-Ulm eGnun erneut zu einem Informationsabend zu diesem wichtigen Thema ein. Willkommen sind sowohl Kunden aber auch Nichtkunden. Erste Einblicke zu den Gestaltungsmöglichkeiten nach der Erbschaftssteuerreform geben an diesem Abend Notar Dr. Christoph Ziegler und Steuerberater Iens Gassner.

Mehrmalige Änderungen im Erb- und Steuerrecht

"Das maßgebende Recht wurde die letzten Jahre, nicht zuletzt aufgrund Vorgaben des Bundesverfassungsgerichtes, immer wieder stark verändert", weiß Dr. Christoph Ziegler. Besonders die Frage der Bewertung des Grundbesitzes für Steuerzwecke, die bis Ende 1995 auf den Einheitswerten beruhte und anschließend durch ein vereinfachtes Ertragswertverfahren ersetzt wurde, habe sich durch die Reform zum 1. Januar 2009 vollständig neu gestaltet, erklärt der Notar. Jens Gassner, Anschließend ha-Bereits ein Jahr darauf zum 1. Januar 2010 sah sich der Gesetzgeber veranlasst wieder Korrekturen an der Reform anzu-

Freibeträge richtig nutzen -Steuern sparen

"Nicht jede Übertragung ist steuerpflichtig. Der Gesetzgeber gewährt Freibeträge für Schenkungen und Erbschaften, die im engsten Familien- tung ist nur mit einer Eintrittskarkreis, also insbesondere ge- te (kostenlos) möglich. Diese genüber Ehegatten und Kin- können Kunden, aber auch Nichtdern in vielen Fällen zur Steu- kunden am Schalter bzw. bei Iherfreiheit führen", macht rem Berater in allen Geschäfts-Steuerberater Jens Gassner stellen der Volksbank Neu-Ulm aufmerksam. In anderen Fäl- eG abholen. len, wie zum Beispiel bei

Bereits 2007 hat die Volksbank nichtehelichen Partnern kön- stuften Steuertarif, der bei Neu-Ulm eG im Zuge der Pro- ne der Freibetrag wiederum nichtverheirateten Partnern jektgruppe "50plus aktiv" er- äußerst gering ausfallen, so bereits mit einen Mindeststeufolgreich einige Veranstaltun- dass schnell eine hohe Steuer- ersatz von 30 Prozent beginnt. gen zum Thema Erben & Ver- last entstehen kann. Verstärkt Im Rahmen des Vortrages erben, Patientenverfügung und werde diese Problematik wird erörtert, welche Freibemehr durchgeführt. Da sich durch den progressiven, nach träge den Schenkern bezieaber seitdem wieder einige Verwandtschaftsgraden ge- hungsweise Erblassern gegen-

Wer seine Ersparnisse sicher verer- Vermögen steuergünstig unter

ben will, sollte nichts dem Zufall Lebenden, also durch Schenüberlassen und sich informieren.

Der Infoabend "Sorglos vererben" findet am am Mittwoch. 22. September 2010, im Edwin-Scharff-Haus in Neu-Ulm statt. Einlaß: 18.30 Uhr - Beginn: 19 00 Uhr An diesem Informationsahend

werden Fachvorträge zum Thema "Sorglos Vererben" durch geführt. Referenten sind Notar Dr. Christoph Ziegler und Steuerberater ben die Teilnehmer die Möglichkeit Fragen zu stellen bzw. Diskussionen zu führen.

Desweiteren werden Informationsstände (Allianz Versicherung, R+V Versicherung, Immobilienabteilung der Volksbank Neu-Ulm eG und die Volksbank Neu-Ulm eG) vor Ort sein.

Der Eintritt zu dieser Veranstal-

über verschiedenen Personen zustehen, wie diese verteilt werden können und wie nach dem neuen Recht das Grundvermögen zu bewerten ist. sagt Ziegler.

Aufgrund dieser Basis sollen im Anschluss daran Gestaltungen aufgezeigt werden, wie kungen, übertragen werden kann. "Mit dem richtigen Modell können insbesondere Ehepaare eine Steuerpflicht oft sogar vollkommen vermeiden". macht Notar Ziegler aufmerk-

Auch im Erbfall sollte nichts dem Zufall überlassen werden und steueroptimierte Lösungen angestrebt werden, sind sich die beiden Referenten einig, Hierbei dürfe der Blick aber nicht einseitig auf die erbschafts- und schenkungssteuerliche Problematik beschränkt werden. "Deshalb werden wir im Rahmen des Vortrages auch auf Fragen des Grunderwerb- und Einkommensteuerrechts eingehen", erklärt Steuerexperte Gassner

Sicherheit der Erblasser hat oberste Prorität

Allerdings, so geben die beiden Fachleute zu bedenken, sei die Steuerlast eines Vorganges nur ein Aspekt unter vielen, der bei einer Übertragung zu beachten ist. Im Vordergrund jeder Gestaltung muss immer die Absicherung derienigen stehen, die ihr Vermögen übertragen, beziehungsweise im Erbfall der überlebenden Personen, also insbesondere des verwitweten Ehegatten.



"Wichtige Aspekte, auf die Zwei Profis des Steuer- und Erbschaftsrechts (v.r.): Dr. Christoph Zieglei wir am 22. September aus- und Steuerberater Jens Gassner, Am Mittwoch, 22. September 2010 deführlich eingehen werden", ben die Beiden Einblick in die Thematik "Sorglos Vererben". Fotos: 7g

Sie wollen rundum abgesichert sein?

Richtig vorsorgen ist gar nicht so schwer. Vorausgesetzt, Sie nehmen sich die Zeit und werden gut beraten. Lassen Sie uns Ihre Fragen doch ausführlich und in aller Ruhe besprechen.

Vermittlung durch: Volksbank Neu-Ulm Ludwiostr, 1, D-89231 Neu-Ulm Tel. 07 31.9 76 30, Fax 07 31.9 76 31 55

Hoffentlich Allianz.

Allianz (ii)



Wolfsbank Neu-Ulm eG

